

## Gruppe 6.

### Leder- und Kautschuk-Industrie.

Nr

- 1 **Costermans Fr. Charles,** 's Gravenhage. Ein lederner Koffer, der beim Aufmachen den Klang einer unsichtbaren Glocke hören lässt; zwei derartige Koffer mit geheime Kettenverschluss; ein kleiner Koffer; zwei federne Geldbeutel mit geheime Verschluss; ein Paar Hosenträger.  
Die Artikel sind von dem Aussteller selbst angefertigt; die Koffer haben 1871 im Haag einen Preis erhalten.
- 2 **Ruyter P. J. H. de,** Utrecht. Gartenschuhe und wasserdichtes Cirago.  
Eigene Erfindung; den Preis erhalten zu Amsterdam 1869.
- 3 **Schagen S.** zu Amsterdam. Schwarzes, weisses und braunes Rossleder.  
Die Fabrik besteht seit 1820 und zählt 42 Arbeiter; Jahresproduction 200000 Gulden. Mit der silbernen Medaille ausgezeichnet zu Amsterdam 1869; höchster Preis der Waare bis zu 7 frcs. per Kilo.
- 4 **Naeff Gebr.,** Lochem. Lederne Maschinenriemen. Arbeiten seit 1868 mit 14 Personen und einer Dampfmaschine von 15 Pferdekraft; die Fabrication des Kronleders bildet einen Hauptgegenstand und ist aus England eingeführt; Production 85000 fl Ausfuhr nach Deutschland, England, Ost- und Westindien. Das Kronleder zeichnet sich aus durch ausserordentliche Festigkeit, relative Leichtigkeit, Dauerhaftigkeit und Elasticität; an einem beigelegten kleinen Riemen ist die Stärke zu erproben.
- 5 **Prakke Gebr.,** Eibergen in Overyssel. Ein einfacher und doppelter Maschinenriemen von lohgar Leder; ein einfacher und doppelter Maschinenriemen von Kronleder; drei

Nr.

runde Maschinen-Treibriemen; zwei Treibriemen für Nähmaschinen; Näh- und Bänderriemen von Kronleder; einige Litzen, um die Festigkeit zu untersuchen.

Die Fabrik ist 1854 gegründet und arbeitet mit 20 Personen und einer Dampfmaschine von 6 Pferdekraft. Die Erzeugung von Kronleder wurde aus England eingeführt; Production 80000 fl. Ausfuhr nach Deutschland, England, Frankreich, Belgien, Italien und Ostindien. Seit der Weltausstellung in 1871, wo dies Fabrikat einen Preis erhielt, hat die Ausfuhr nach Italien stark zugenommen; weitere Preise wurden erworben zu Amsterdam 1866 und Arnheim 1868. Die ausgestellte Waare ist von der Art, wie sie tagtäglich geliefert wird.

- 6 **Wolter H J.**, Amsterdam. Lederne Treibriemen, geleimte, ohne Naht; Näh- und Bänderriemen.

Die Fabrik besteht erst seit 1871 und exportirt bereits nach Deutschland. Zu beachten ist: die Biegsamkeit und besondere Form der Leimstelle, die Qualität des Leders, die Gestalt der Nieten und die solide Ausführung.

- 7 **Woudenberg & Co.**, Apeldoorn in Gelderland. Maroquin, Chagrin und andere Sorten; zweiunddreissig verschieden gefärbte Schaffelle, theils gespalten, theils ungespalten.

- 8 **Kaulhausen & Preyser**, Tilburg. Muster von Treibriemen, Kordelriemen, Nähmaschinenriemen; Hose für Continuespinnmaschinen; eine Rolle Kordelriemen für Mulespinnmaschine; ein einfacher und doppelter Treibriemen; Kern-, Rücken- und Riemenleder; ein Muster Longitudinalleder.

Die Fabrik beschäftigt 14 Arbeiter und hat verschiedene Hilfsmaschinen; Werth der Production jährlich 50000 fl. Export nach Deutschland, Oesterreich und Russland. Man bittet auf die Ausführung zu achten.